

## Vierkampfbericht

Der diesjährige Landesvierkampf wurde bereits zum vierten Mal auf der weiträumigen Anlage der Familie Pavel in Calden-Fürstenwald ausgetragen. Durch den Neubau einer dritten Reithalle und eines weiteren großen Außenplatzes herrschten für alle Teilnehmer beste Bedingungen.

Der Landesvierkampf startete in diesem Jahr mit neun Mannschaften, im Nachwuchsvierkampf gingen insgesamt 15 Mannschaften an den Start. Auffällig war in diesem Jahr, dass es in diesem Jahr einigen Kreisreiterbünden gelungen war, im Nachwuchsvierkampf mit drei Mannschaften anzutreten, andere Kreisreiterbünde jedoch, die in den letzten Jahren vertreten waren, in diesem Jahr völlig fehlten. Längere Anfahrtswege sollten in diesem Fall kein Kriterium sein. Wir müssen in der heutigen Zeit froh um jeden Veranstalter sein, der bereit ist, den Landesvierkampf in Hessen unabhängig von der geografischen Lage auszurichten.

Einziges Neuerung in diesem Jahr war der „Einmarsch der Kreisreiterbünde“ beim Bunten Abend, der gut ankam und in den nächsten Jahren etabliert werden soll.

Im Landesvierkampf 2016 siegte unangefochten die Mannschaft des KRB Kassel Stadt und Land II vor dem KRB Schwalm-Eder und dem KRB Kassel Stadt und Land I.

Im Landesnachwuchsvierkampf siegte die Mannschaft des BRB Oberhessen-Mitte vor dem KRB Kassel Stadt und Land I und dem KRB Marburg Biedenkopf I.

Festzustellen war bei der Durchsicht der Ergebnislisten von diesem Jahr, dass sich einige Teilnehmer bereits seit mehreren Jahren in der Spitze etabliert haben und auch nahtlos den Übergang vom Nachwuchsvierkampf zum Landesvierkampf geschafft haben. Hier sieht man, dass das Konzept des Nachwuchsvierkampfes langsam Früchte trägt. Wünschenswert ist das frühe Heranführen der Teilnehmer an den Landesnachwuchsvierkampf, um sie dann möglichst über mehrere Jahre als Leistungsträger im Hessischen Vierkampfteam führen zu können.

Für den Bundesvierkampf wurden nach einem zweitägigen Auswahllehrgang Johannes Bohlig (KRB Kassel Stadt und Land), Madita Hendriks (KRB Schwalm-Eder), Konrad Köhler (KRB Vogelsberg), Janna Schautes (KRB Marburg-Biedenkopf) und Peter Lang (KRB Vogelsberg) als Ersatzreiter nominiert.

Der Bundesvierkampf fand in diesem Jahr in Langenfeld / Rheinland statt. Bis zum abschließenden Springen lag unser Team aussichtsreich auf dem zweiten Rang, wurde dann jedoch vom Verletzungspech verfolgt und stürzte so auf den siebten Platz ab. Madita Hendriks belegte noch Platz drei in der Einzelwertung. Es siegte das Team des LV Hannover (Mf: Britta Grollmund / 16.858) vor dem Team des LV Baden-Württemberg (Mf: Daniel Josef / 16.816) und dem Team des gastgebenden LV Rheinland (Mf: Ilona Franken / 16.506). Unser E-Team beendete den Wettkampf mit Platz zehn. Gewonnen wurde der Bundesnachwuchsvierkampf zum dritten Mal in Folge von der Mannschaft des LV Westfalen (Mf: Christa Middendorf / 17.272) vor dem Team des LV Rheinland I (Mf: Caro Hoffrichter / 16.868) und dem LV Schleswig Holstein (Mf: Alexandra Wiedmann / 16.198).

Am zweiten Septemberwochenende folgte das Team des Landesverbandes Hessen seit langem einer Einladung des Schweizer OK zum Vierkampf. Stella Högel (KRB Schwalm-Eder), Janna Schautes (KRB Marburg-Biedenkopf), Roman van de Kuijt (BRB Lahn-Dill), Peter Lang (KRB Vogelsberg) und Madita Hendriks (KRB Schwalm-Eder) als Ersatzreiterin waren vorher nominiert worden. Die hessische Auswahlmannschaft schaffte mit Platz drei den Sprung aufs Treppchen, Janna Schautes gewann die Dressur der Junioren B und Roman van de Kuijt wurde Zweiter im Laufen bei den Junioren A.

Der PSV Hessen erhält seit vielen Jahren Einladungen aus der Schweiz. Wir freuen uns sehr, wenn wir diesen Einladungen folgen können. Es wäre zu begrüßen, wenn sich alle Beteiligten, inklusive des PSV Hessen, dafür stark machen würden, für das kommende Jahr wieder eine Gegeneinladung aussprechen zu können.

Anne Rossbach  
Vierkampfbeauftragte

## Ponybericht

Nachdem das Landesponytturnier 2015 auf Initiative der Kadertrainer Andreas Wendenburg und Tim Friebertshäuser nach Laubach vergeben und dort unter guter Teilnahme im Bereich der Dressur durchgeführte wurde sollte es 2016 auch dort stattfinden. Leider ist es dann letztendlich ausgefallen und wieder war es Andreas Wendenburg der sich um einen anderen Ausrichter noch im gleichen Jahr bemühte. So wurde ein Ponyturnier vom 5. / 6. November in Wolfkehlen auf dem Burghof der Familie Brodhecker durchgeführt. Für das Engagement der Beteiligten um die Durchführung des Ponyturniers – herzlichen Dank.

Zahlreiche Erfolge hatten unsere Ponyreiter in dieser Saison 2016 zu verzeichnen. So sollte auch erwähnt werden, dass besonders im Bereich der Dressur nicht mehr nur Einzelne gute Ergebnisse und Topplatzierungen erzielen, sondern inzwischen auch eine breitere Masse zu den Erfolgen beiträgt. Viele hessische Ponyreiter haben sich, besonders im Dressurbereich, mit sehr guten, teils international erfolgreichen Ponys ausgestattet, so dass die Erfolge nicht ausblieben.

### Kurzaufzählung einiger sportlicher Erfolge

Eine Aufzählung aller Erfolge möchte ich hier nicht vornehmen, das obliegt dem Sportwart des Pferdesportverbandes Hessen Hartwig Knapp; dennoch möchte ich einige Höhepunkte herausstellen :

### Südd. Ponyhallenchampionat 26./ 28. März 2016 Diez

#### Dressur Mannschaft:

5. Pl. Hessen I

Diana De Meo, Johanna Weidling, Anna Bentia Lang, Tina Schröder

8. Pl. Mannschaft Hessen II

Linda Greiner, Cindy S. Stückerath, Hannah Schaffler, Diana De Meo

#### Einzelwertung :

7. Pl. Johanna Weidling

8. Pl. Diana De Meo

#### Springen Einzelwertung:

4. Pl. Leonie Gruber

### Preis der Besten 27./ 29. Mai 2016 Warendorf

#### Dressur :

1. Pl. Inga Katharina Schuster

2. Pl. Tabea Schröder

5. Pl. Marie Linsenhoff

Springen :

13. Pl. Frederike Schulte

Europameisterschaft Dressur Pony 16./21. August 2016 Vilhelmsborg / Aarhus DEN

Mannschaft : Deutschland

1. Pl. mit hess. Teilnehmerin Tabea Schroer und Inga Kath. Schuster

Einzel :

2. Inga Kath. Schuster

Kür :

2. Tabea Schroer

Deutsche Jugend-Meisterschaft 18./21. August 2016 Riesenbeck

Dressur :

10. Pl. Cosima Lehr

Springen :

9. Pl. Frederike Schulte

Deutsche Jugend-Meisterschaft Vielseitigkeit 16./18. September

Lauterbach

10. Pl. Maxima Homola

Nachwuchschampionat 18./21. November 2016 Verden

9. / 10. Pl. Lena Grün

Südd. Meisterschaften 01./03. Oktober 2016 Ludwigsburg-Monrepos

Dressur Mannschaft:

3. Pl. Hessen I

Cosima Lehr, Tabea Schroer, Diana De Meo, Inga Katharina Schuster

6. Pl. Hessen II

Johanna Weidling, Anna Benita Lang, Cindy S. Stückrath, Diana De Meo

Dressur Einzelwertung :

3. Pl. Inga Katharina Schuster

7. Pl. Cosima Lehr

11. Pl. Johanna Weidling

13. Pl. Tabea Schroer

Springen Mannschaft:

Keine am Start

Springen Einzelwertung :

03. Pl. Leonie Gruber

Vielseitigkeit – Goldene Schärpe 24./26. Juni 2016 Höven

Mannschaft : „Goldenen Schärpe“ wurde 5

Einzelwertung :

- 5. Pl. Nicoletta Massmann
- 9. Pl. Maya Marie Fernandez
- 16. Pl. Lilly Risch

„Kleine Schärpe“ ( Bundesponyspiele ):

hier nahmen drei Hess. Mannschaften teil

- 2. Pl. Hessen I
- 3. Pl. Hessen III
- 6. Pl. Hessen II

Nachwuchschampionat 5./ 7. August 2016 Warendorf

- 6. Pl. Mix-Mannschaft Hessen-Sachsen-Anhalt

Maxima Homla und Mayda Skye Seibert

Einzelwertung :

- 8 Pl. Maxima Homola

Aktuelles aus den Kadern ( 5.12.2016 )

Bei den Sichtungen wurde ein strengerer Maßstab angelegt, damit diese nicht zu voll sind und die Ausbildung der Kadermitglieder effektiver wird.

Derzeit im Kader:

Dressur

C/D-Pony 1 Reiter ( HN ); D-Pony 1 Reiter ( KHW ); E-Pony 19 Reiter ( 9 KHW, 10 HN ); Fördergruppe 9 Reiter ( 3 KHW, 6 HN );

Springen

D-Kader 6 Reiter ( 1 KHW, 5 HN ); E-Kader 10 Reiter ( 1 KHW, 9 HN ); Fördergruppe 3 Reiter ( HN )

Vielseitigkeit

DC-Kader 2 Reiter ( HN ); E-Kader 5 Reiter ( 1 HN, 4 KHW ); Fördergruppe 8 Reiter ( 5 KHW, 3 HN )

Allen Ponyreitern auf diesem Wege eine gute Turniersaison, mögen Eure Erwartungen in Erfüllung gehen.

Friedrich Reinhard  
Sprecher-Pony-Beirat

## Reiten/Voltigieren im Schulsport

Auch in diesem Jahr hat der PSVH eine Fortbildung für Trainer und Lehrkräfte zum Thema „Reitsport in der Schule“ durchgeführt.

Gemeinsam mit dem Veranstalter des Hessischen Kultusministeriums, der Zentralen Fortbildungseinrichtung für Sportlehrkräfte des Landes (ZFS), hat der PSVH einen „Einführungskurs Reiten gemäß der hessischen Verordnungs- und Erlasslage“ am 24.11.2016 in Alsfeld durchgeführt.

Das Reiten im Schulsport nimmt eine besondere Stellung ein, daher ist es notwendig, diese Besonderheiten im Reitsport in der Schule herauszustellen. Im Vordergrund steht die Beziehung von Pferd und Schüler, welche nach pädagogisch-psychologischen sowie motorisch-physiologischen Zielen gestaltet werden.

Die FN-Jahrestagung der Schulsportbeauftragten fand am 12.11.2016 in Ehrenburg statt. Der inhaltliche Schwerpunkt lag in der Erarbeitung eines Profils für den Schulsportbeauftragten, da in einigen Landesverbänden das Tätigkeitsfeld und die Vernetzung optimiert werden kann.

Der Verband hat Schülern der Reit-AG's Freikarten für den Hessestag am Internationalen Festhallen Reitturnier in Frankfurt zukommen lassen. So konnten die Kinder auch in diesem Jahr die „Faszination Pferd“ hautnah erleben und erhielten altersgemäße, qualifizierte Stallführungen.

Zum Ende des Kalenderjahres endete turnusgemäß die Berufung der Mitglieder im Fachbeirat.

Georg Schäfer hat damit seine Mitarbeit im Beirat auf eigenen Wunsch beendet. Ich möchte mich ganz herzlich bei ihm für die langjährige erfolgreiche und gute Zusammenarbeit bedanken. Er war maßgeblich an der Gründung dieses Fachbeirats beteiligt und hat das Reiten im Schulsport in Hessen voran gebracht.

Weiter möchte ich mich bei allen herzlich bedanken, die mich in dieser Tätigkeit unterstützen:

Vor allem bei unserem Geschäftsführer Robert Kuypers, bei der Vorsitzenden der PSJ Anke Gräfin Westerholt, bei allen Mitgliedern des AK's sowie bei allen Mitarbeitern der Geschäftsstelle

Anette Reichelt  
Schulsportbeauftragte